

Inhalt

I. Einführung	11
1. Die menschliche Arbeit 90 Jahre nach „Rerum novarum“	11
2. Die Arbeit in der organischen Entwicklung der sozialen Aktion und Lehre der Kirche	14
3. Das Problem der Arbeit – Schlüssel der sozialen Frage	17
II. Die Arbeit und der Mensch	19
4. Im Buch Genesis	19
5. Die Arbeit im objektiven Sinn: die Technik	22
6. Die Arbeit im subjektiven Sinn: der Mensch als Subjekt der Arbeit	25
7. Eine Bedrohung der rechten Wertordnung	29
8. Die Solidarität der arbeitenden Menschen	32
9. Arbeit und personale Würde	36
10. Arbeit und Gemeinschaft: in Familie und Nation	39
III. Der Konflikt zwischen Arbeit und Kapital im gegenwärtigen Abschnitt der Geschichte	42
11. Dimensionen dieses Konfliktes	42
12. Der Vorrang der Arbeit	46
13. Ökonomismus und Materialismus	49
14. Arbeit und Eigentum	54
15. Der personale Gesichtspunkt	60

<i>IV. Die Rechte des arbeitenden Menschen</i>	62
16. Im großen Zusammenhang der Menschenrechte	62
17. „Indirekter“ und „direkter“ Arbeitgeber	64
18. Das Problem des Arbeitsplatzes	67
19. Lohn und besondere Sozialleistungen	71
20. Die Bedeutung der Gewerkschaften	76
21. Die Würde der Landarbeit	80
22. Der behinderte Mensch und die Arbeit	82
23. Die Arbeit und das Problem der Emigration	84
<i>V. Elemente für eine Spiritualität der Arbeit</i>	87
24. Eine besondere Aufgabe der Kirche	87
25. Die Arbeit als Teilnahme am Werk des Schöpfers	88
26. Christus, ein Mann der Arbeit	92
27. Die menschliche Arbeit im Licht von Christi Kreuz und Auferstehung	97
<i>Kommentar von Oswald von Nell-Breuning SJ</i>	103